



# WonHwaDo Deutschland

## 1. World WonHwaDo Leadership Conference

Am 20.07.1998 trafen sich ca. 200 Aktive des WonHwaDo zur ersten World WonHwaDo Leadership Conference in Südkorea.

Teilnehmer aus Korea, USA, Japan, Österreich, Kenia, England, Slowakei und Deutschland waren dem Ruf Großmeister Han BongGi gefolgt.

Zu Beginn des Treffens sollte noch niemand ahnen, dass diese Veranstaltung ein Erfolg für das WonHwaDo in Korea und in der ganzen Welt werden sollte. Die Bedeutung dieser Konferenz wurde auch von den Medien erkannt, und so wurde das gesamte Treffen auch vom koreanischen Fernsehsender KBS dokumentiert.



Die gesamte Organisation klappte sehr gut. So wurden wir nach ca. 11 Stunden Flugzeit in Pusan von Meister Yi, HyoungChel in Empfang genommen. Von hier ging es dann mit dem Auto nach Chilwon in das Trainingszentrum der World WonHwaDo Federation. Da wir einen Tag früher angereist waren, verbrachten wir den Tag mit Ausspannen und Erholen von der doch recht anstrengenden Reise.



Am frühen Abend des 20.07.1998 wurde dann die erste World WonHwaDo Leadership Conference offiziell eröffnet. Ab dem 21.07. ging es dann voll zur Sache. So hieß es jeden Tag gegen 6.00 Uhr aufstehen, und erst einmal Frühsport.

Gegen 8.00 Uhr gab es dann Frühstück. Anschließend standen jeweils 2 Trainingseinheiten, 2 h und 1 ½ h auf dem Programm. Da es jedoch mit erheblichen Problemen verbunden gewesen wäre, wenn alle Teilnehmer zusammen trainiert hätten, wurden kurzerhand 3 Gruppen gebildet.

Die Untergliederung erfolgte entsprechend der Gürtelfarbe. So trainierten die Grüngurte, die Blau- und Rot Gurte und die Purpur- und Meistergurte zusammen. Das Training umfasste hauptsächlich die 20 Grundformen und deren Anwendungen, Ausführungen über die Philosophie des WonHwaDo – die 3 Mu und auch Stocktechniken standen auf dem Plan. Das Training der 20 Grundformen stand unter einem besonders wichtigen Gesichtspunkt. So sind doch die Formen im Laufe der Zeit ständig verändert, um nicht zu sagen, sie wurden verwässert. Es war daher besonders wichtig die Grundformen in ihrer Ursprungsform neu zu erlernen und zu vertiefen, um so eine



# WonHwaDo Deutschland

einheitlich Grundlage für das WonHwaDo in der Welt zu schaffen.

Ich denke ich spreche im Namen fast aller Teilnehmer, wenn ich sage, „Die Reise hat sich gelohnt, wir haben eine Menge gelernt, alte Freunde getroffen, neue Freundschaften geknüpft und ein tieferes Verständnis für WonHwaDo bekommen.“

Alles in allem war diese Konferenz und der anschließende Workshop ein großer Erfolg, da fast alle nationalen und internationalen Trainer anwesend waren und die Ziele und Pläne für die nächsten Jahre abgesteckt wurden.



Auch in Ausblick auf die Zukunft sind solche Treffen wichtig für die Entwicklung des WonHwaDo in der Welt und so laufen jetzt bereits die Vorbereitungen für die zweite World WonHwaDo Leadership Conference – WonHwaDo Manse!

Text: Lutz Winter  
Foto: Lutz Winter